Ergebnisprotokoll:
Konstituierende Sitzung der Fachgruppe Pädiatrie im Deutschen Netzwerk Versorgungsforschung (DNVF) am 16. Mai 2014 in Köln

Teilnehmer: Borusiak (DGSPJ), Glaeske (DNVF), Kaethner (BVKJ, DGAAP), Kiess (DGKJ), Schäfer (Versorgungsforschung Dermatologie, Hamburg),Wessel (DGKCH), Peters (BPi), Eßer (DGKJ)

Herr Prof. Glaeske begrüßt im Namen des DNVF, resümiert die bisherige Historie und stellt das DNVF vor.

Dr. Eßer begrüßt im Namen des Präsidenten der DGKJ, Prof. Wagner.

Herr Prof. Kiess wird als Sprecher der Fachgruppe bestätigt und übernimmt die Gesprächsleitung.

Prof. Kiess lässt zu drei Fragen Antworten der Teilnehmer auf Flipcharts schreiben:

1.) **Was erwarte ich für mich/meine Fachgruppe?**
- Verknüpfung Gesundheitswesen/Sozialwesen
- Konkrete Studien, die Kindern helfen
- Aktivitäten, die die Gesundheit von Kindern verbessern
- Unterstützung bei eingeschränkten Personalressourcen
- „Arbeiten“ delegieren
- die FG soll die Referenzgruppe für die Versorgungsforschung in der Pädiatrie werden („clearing House“)
- Netzwerkbildung
- Nationale interdisziplinäre Leitlinien auf EBM-Basis
- Arme und schwerkranke Kinder sollen in den Fokus rücken, gesunde Kinder werden gut betreut
- Erweiterung Fokus Dermatologie/Komorbiditäten
- Bessere Versorgung von Kindern im Bereich der Schnittstellen Gesundheitswesen/Staat

2.) Was erwarte ich? Welche Themen sind zu bearbeiten?
- Off label AM
- Erfassung von Projekten aus der Versorgungsforschung
- Arzneimittelsicherheit
- Instrumentenentwicklung, -adaptation, Arbeitsforen Kinder-Erwachsene
- Forschungszentrum
- Kommunikation BPI-päd. FG insb. im Bereich Entwicklung Kinderarzneimittel
- akute Bauchschmerzen DD Appendizitis
- distale Unterarmfrakturen
- gemeinsame, strukturierte Zusammenarbeit + Darstellung der VF im amb. und stat. Bereich
- Sicherung der flächendeckenden päd. Versorgung
- Entwicklung von Qualitätsindikatoren für die Versorgung im Bereich kindlicher Entwicklung, Einbeziehung der Eltern, ideal: Integrierung in Routinedaten
- Transitionsproblematik (Bunter Kreis/Flexibilisierung)

3.) **Was wollen wir in einem Jahr erreichen?**
- Selbsthilfegruppen etc. einbeziehen
- Konzept/Antrag eine große interdisziplinäre Studie

- Abgleich/Datenbank aktuell; Aufgaben und geplante Projekte
- Ein finanziertes Projekt
- Einen (interdisziplinärer) Workshop
- Einen Statusbericht zu Unter-/Über-/Fehlversorgung in der Pädiatrie, ein Symposium dazu und die Ableitung eines Projektes aus diesen Ergebnissen
- Projekt für die gemeinsame zukünftige Versorgung amb./stat. (Vernetzung)
- Anregungen, wie Sektorengrenzen überwunden werden können

Es wird zugesagt, den Protokollentwurf bis zum 1.6.14 fertigzustellen (Kiess/Eßer). Es wird vorgeschlagen, das genehmigte Protokoll auf die Website der DGKJ zu stellen. Angemeldete Teilnehmer, die nicht präsent waren, erhalten das Protokoll.

Als kurzfristige Projekte werden vereinbart
- Bauchschmerzen/Appendizitis (Wessel)
- Versorgungsforschung – Definition (Glaeske/Eßer)
- Über-/Unter-/Fehlversorgung in der Pädiatrie (Glaeske, Kaetner, Kiess)

Es ist besprochen im Rahmen des 1. Jahreskongresses des DNVF vom 7.-9.10.15 in Berlin ein Symposium mit z.B. den o.g. Themen abzuhalten. Die DGKJ wird den Vorsitzenden, Prof. Neugebauer, anschreiben.

Nächstes Treffen:
- 12.09.2014 12 Uhr
- Leipzig (Ort wird noch bekanntgegeben)

KJ Eßer